

openCost

Neues aus dem openCost-Universum

Die zweite Phase von openCost: Registry und opencostid

Bianca Schweighofer & Robert Bosek, UB Regensburg

UNIVERSITÄT BIELEFELD
Universitätsbibliothek

DESY.

UR
Universität Regensburg
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK

openCost

Das Projekt openCost

Projektbeteiligte:

Universität Regensburg
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK

UNIVERSITÄT BIELEFELD
Universitätsbibliothek

DESY.

DFG-Projekt:

Projektnummer: 457354095, 1. Projektphase: 2022-2025, 2. Projektphase: 2025-2028

Ziel:

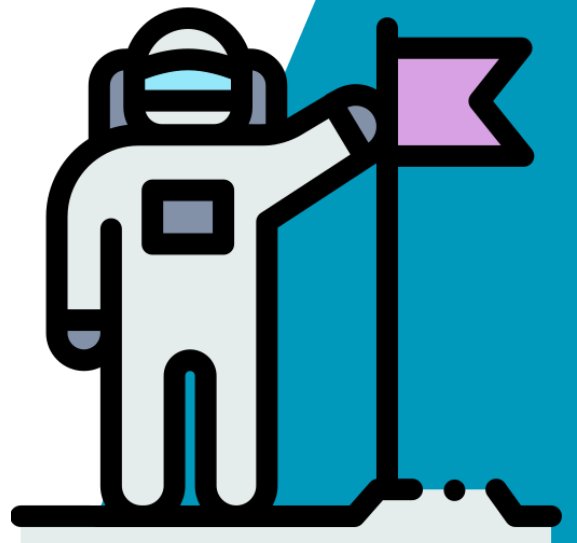
- Fairness & Kostentransparenz im Publikationswesen durch Offenlegung und Verfügbarmachung von Publikationskosten
- Schaffung einer technischen Infrastruktur, mit der Publikationskosten umfassend erfasst und mithilfe von standardisierten Schnittstellen offen zugänglich gemacht werden können

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) – Projektnummer 457354095

openCost

Mission Accomplished? Erste Projektphase (2022–2025)

- **Standardisiertes Metadatenschema** zur Erfassung und Übertragung von Publikationskostendaten
- **Offene Schnittstelle** für das Harvesting und Abfragen der Daten
- **Erweiterung der Elektronischen Zeitschriftenbibliothek (EZB)** um Informationen zum Publizieren für Forschende



Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) – Projektnummer 457354095

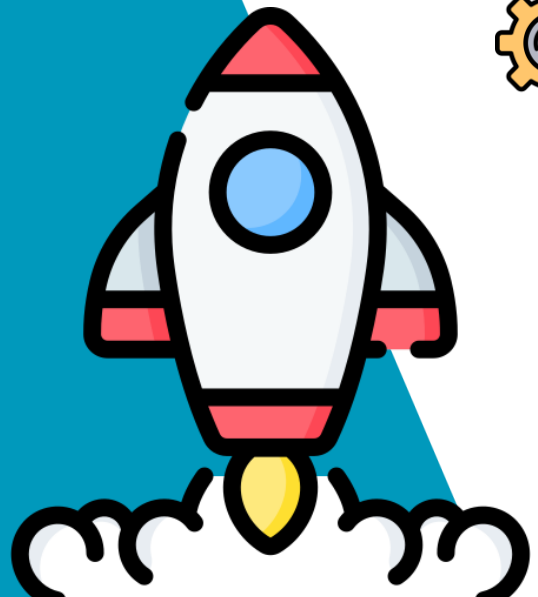
openCost 2.0: Vorhaben der zweiten Projektphase

Entwicklung eines generischen openCost-Internformats:

- Internes Speicherformat für Kostendaten als Blueprint für proprietäre Implementationen
- Unterstützung bei der Implementierung von Informationsbudgets

Fortschreibung des openCost-Austauschformats:

- Weitere Publikationstypen (z. B. Bücher, Buchkapitel, Konferenzschriften) und Kostenarten (z. B. Diamond OA)
- Entwicklung eines openCost-Validators



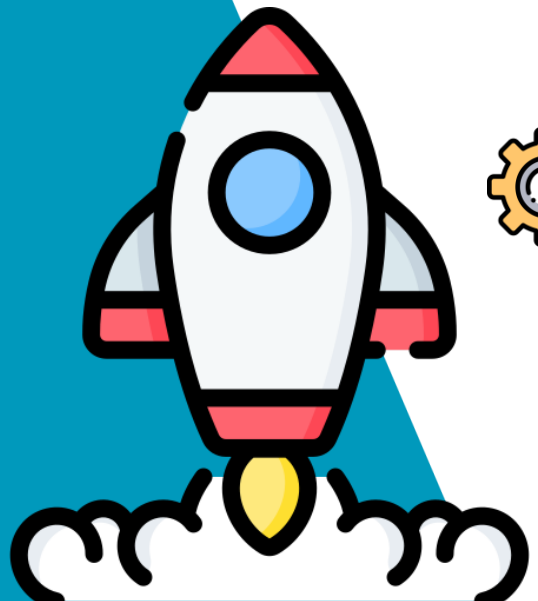
Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) – Projektnummer 457354095

openCost 2.0: Vorhaben der zweiten Projektphase

Erweiterung der EZB um openCost Registry für Geschäfts- und Vertragsmodelle im wissenschaftlichen Publikationswesen

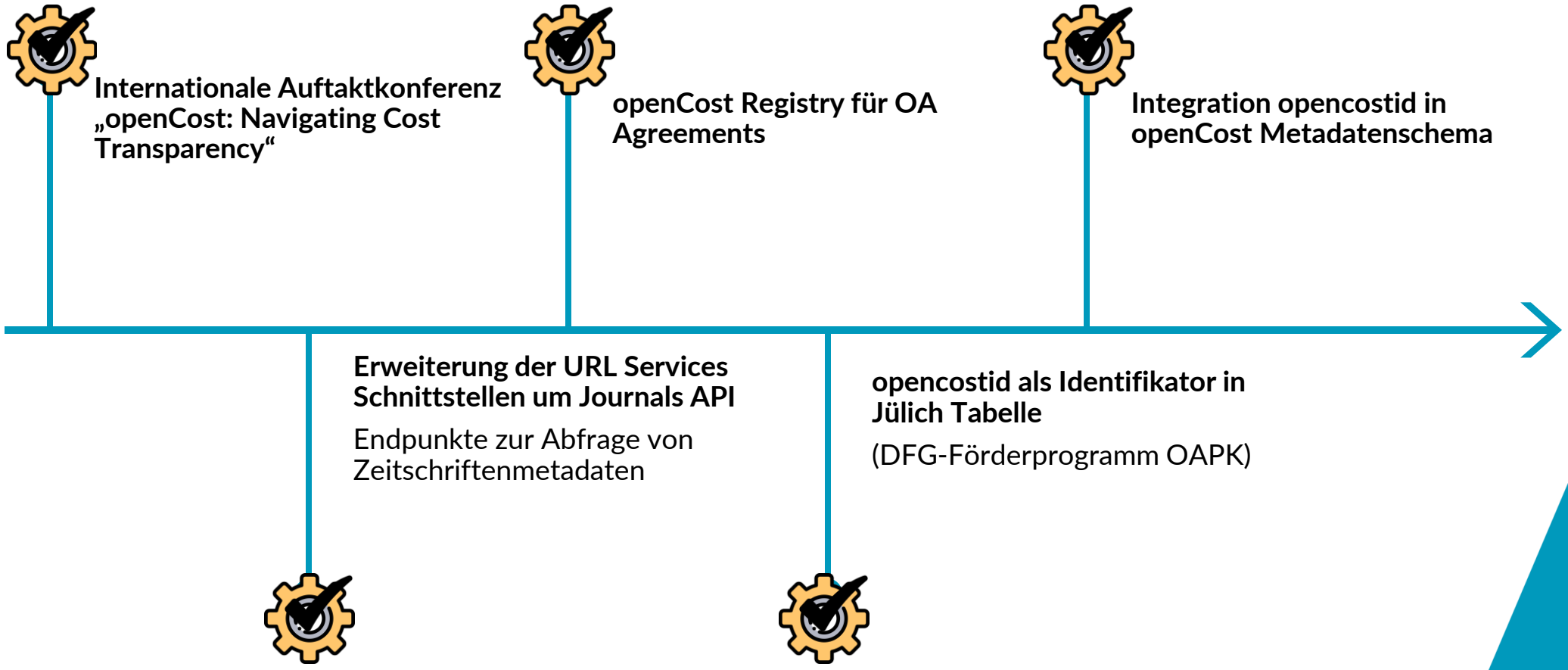
- Verknüpfung mit bestehenden Identifikatoren, z. B. ESAC
- Integration in bestehende EZB-Datenstrukturen
- Verknüpfung von OA-Vereinbarungen mit Zeitschriften und teilnehmenden Einrichtungen
- Nutzung der ROR-ID für eindeutige Identifikation von Institutionen
- Bereitstellung maschinenlesbarer Daten für automatisierte Nutzung (XML/JSON, APIs)

Erweiterung der EZB um ein Dashboard zur Auswertung von OA-Vereinbarungen



Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) – Projektnummer 457354095

Bereits erreichte Meilensteine



Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) – Projektnummer 457354095

Die opencostid,
Fixsterne im Universum der Open-Access-Vereinbarungen

opencostid als neuer **permaneter Identifikator (PID)** für Vereinbarungen, analog zu DOIs für Artikel oder ROR-IDs für Institutionen:

- wird für jede Vereinbarung automatisch generiert
- markiert Vereinbarungen präzise und dauerhaft
- dient als Navigationspunkt zur Kennzeichnung von Vereinbarungen, z.B. bei Kostenerfassung im Rahmen von OAPK

essenzielle Metadaten von Vereinbarungen, wie Anbieter, Verhandlungsführer und Laufzeit werden durch die opencostid in der Registry verknüpft



Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) – Projektnummer 457354095

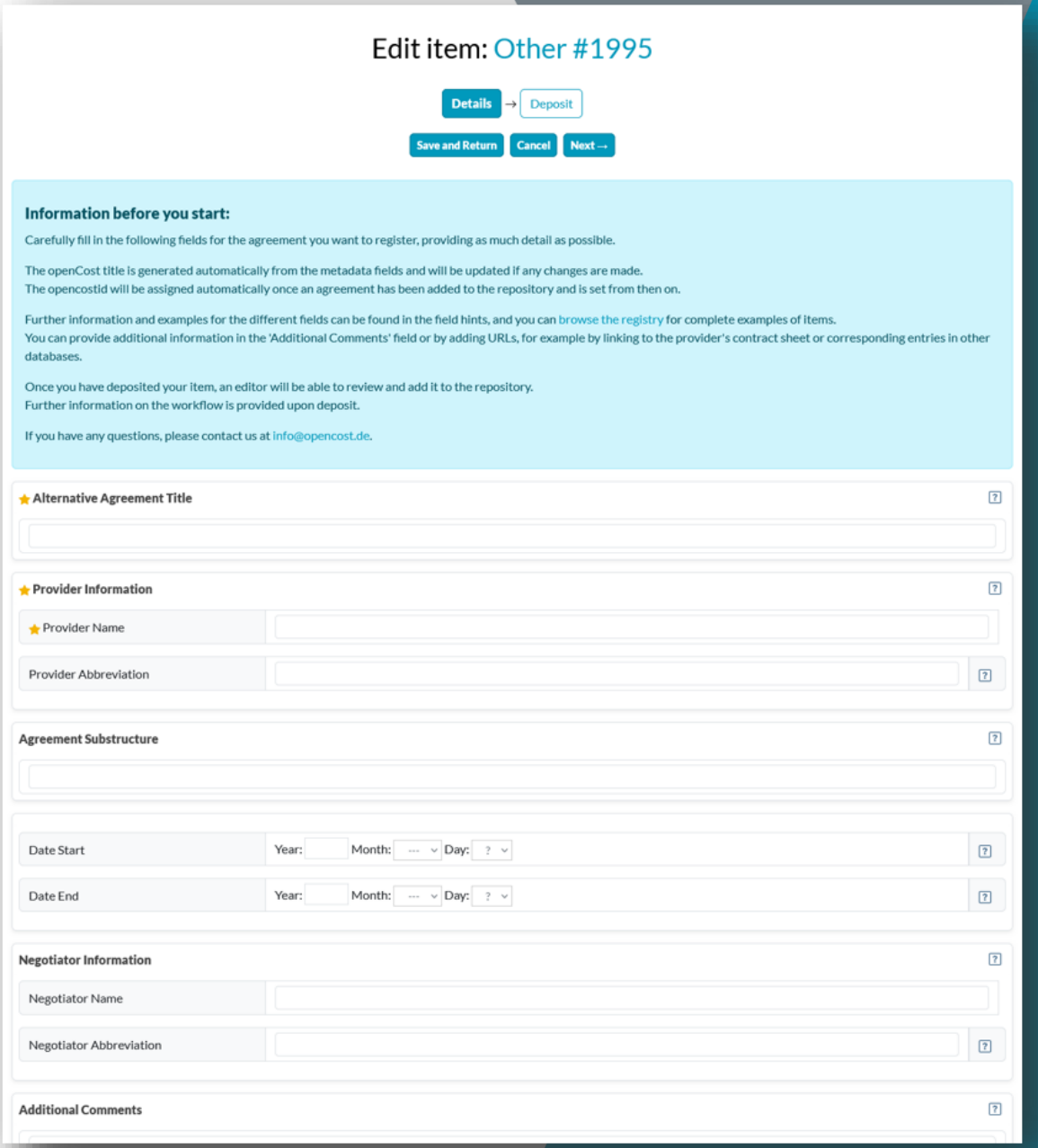
openCost Registry – neue Vereinbarungen hinzufügen

Jeder kann einen Account registrieren, um Vereinbarungen zur Registry hinzuzufügen

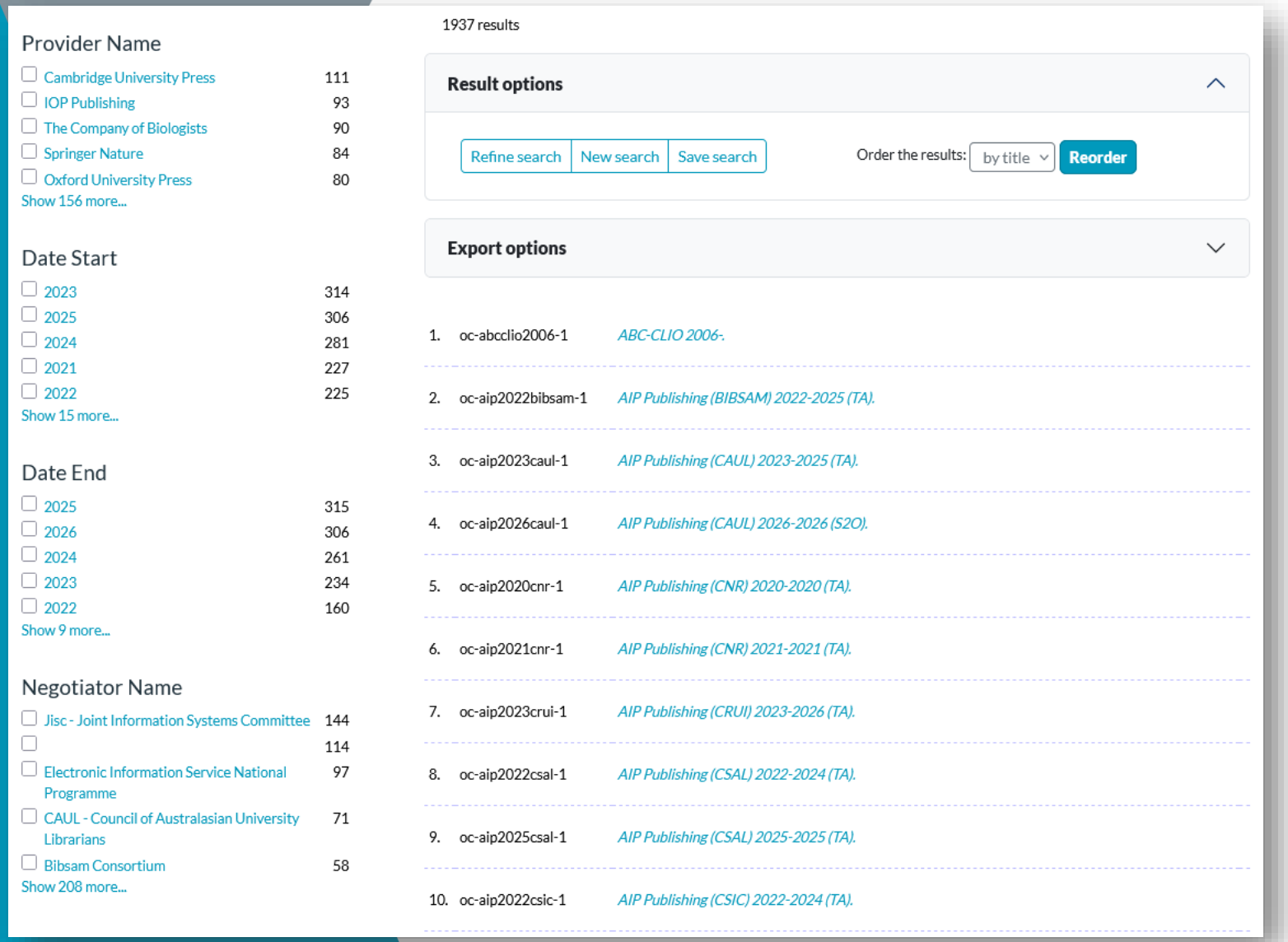
Durch Eingabe möglichst vollständiger Metadaten, unter anderem:

- Titel der Vereinbarung (z.B. offizielle Vertragsbezeichnung)
- Anbieter
- Substruktur (z.B. Bundles, Angebotsversionen)
- Verhandlungsführer
- Laufzeit
- ESAC-ID
- und weitere zur eindeutigen Identifizierung notwendige

Eingereichte Vereinbarungen werden durch Editorenteam reviewed, ggf. überarbeitet und bei Freigabe wird automatisch die opencostid vergeben



Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) – Projektnummer 457354095



openCost Registry – aktueller Stand

Aktuell 1937 Vereinbarungen, inklusive institutionellen Mitgliedschaften / Support

darunter auch ESAC Transformative Agreements (TA), und weitere, importiert und verknüpft

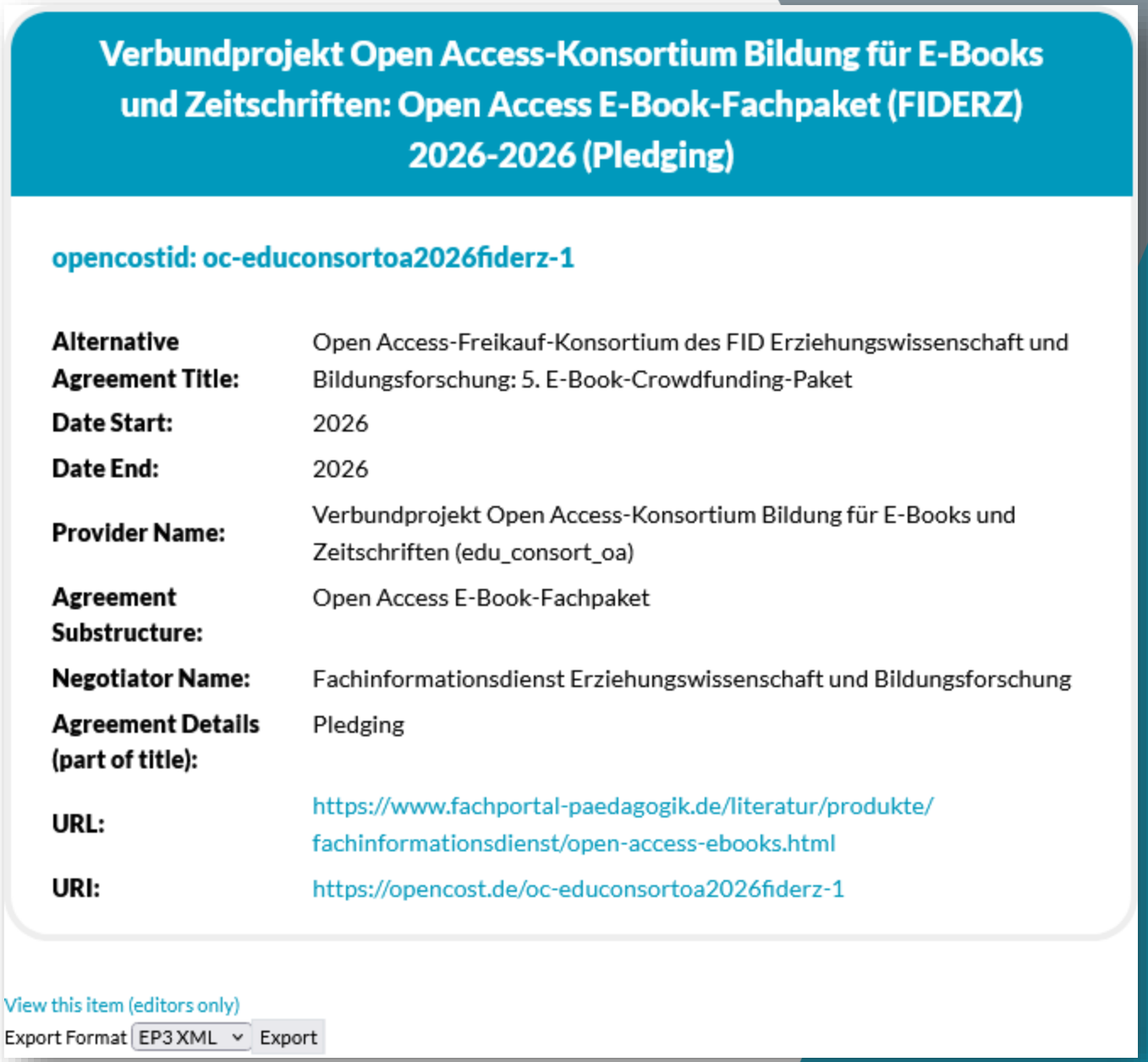
Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) – Projektnummer 457354095

openCost Registry – Vereinbarungen auffinden

Vereinbarungen auffindbar über:

- Suchfunktion
- vordefinierte Kategorienlisten (Titel, Jahr, Provider, Negotiator)
- https://opencost.de/<opencostid>

z.B. https://opencost.de/oc-educonsortoa2026fiderz-1



Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) – Projektnummer 457354095

openCost Registry – Metadaten zu Vereinbarungen automatisiert abrufen

Bereitstellung maschinenlesbarer Daten für automatisierte Nutzung (XML/JSON, APIs)



Per https://opencost.de/<opencostid>.json
bzw. https://opencost.de/<opencostid>.xml
sind Vereinbarungsmetadaten automatisiert im jeweiligen Format abrufbar

Außerdem:

EZB Journals-API wurde mit zusätzlichen Endpunkten erweitert

- Abfrage von Journalmetadaten nach EZB-ID, ZDB-ID und ISSN
- Export der Journalsliste als (komprimierter) Dateidownload

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) – Projektnummer 457354095

Zusammenfassender Überblick

In Planung:

- Integration in bestehende EZB-Datenstrukturen
- Verknüpfung von OA-Vereinbarungen mit Zeitschriften und teilnehmenden Einrichtungen
- Nutzung der ROR-ID für eindeutige Identifikation von Institutionen

Nächste Schritte:

Integration von Titellisten für OA-Vereinbarungen in openCost Registry und Verknüpfung mit EZB-Zeitschriftenmetadaten

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) – Projektnummer 457354095

openCost



Vielen Dank!

Bianca Schweighofer, E-Mail: bianca.schweighofer@ur.de

Robert Bosek, E-Mail: robert.bosek@ur.de

Wichtige Links:

Projektwebsite: www.opencost.de

GitHub Repository: https://github.com/opencost-de/opencost

Mailingliste openCost: ur-ub-opencost.info@listserv.dfn.de

UNIVERSITÄT BIELEFELD
Universitätsbibliothek

DESY.

Universität Regensburg
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK